

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **25 (1907)**

Heft 242

PDF erstellt am: **08.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnemente:**  
Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2tes Semester . . . 8  
Ausland: Zuschlag des Porte  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden  
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

**Abonnements:**  
Suisse: un an . . . fr. 6  
2e semestre . . . 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux  
Prix du numéro 15 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Bernie, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

**Inhalt — Sommaire**

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Register de commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilan d'une compagnie d'assurance (Bilanz einer Versicherungsgesellschaft). — Preise der wichtigsten Lebensmittel im Juli 1907. — Prix des vivres principaux en juillet 1907. — Ausstellungen: Internationale Ausstellung moderner Beleuchtungs- und Heizapparate in St. Petersburg. — Änderungen im Postverkehr. — Modifications dans le service postal. — Schokoladen-Preisauflschlag

Kollokationsplan. — Etat de collocation  
(B.-G. 249 u. 260.) (L. P. 249 et 260.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Basel-Stadt.** Konkursamt Basel-Stadt. (1732)  
Gemeinschuldner: Gehrig-Müller, Robert, Hotelier, in Basel.  
Anfechtungsfrist: 10 Tage.

**Kt. Aargau.** Konkursamt Lenzburg. (1716)  
Gemeinschuldner: Hochuli, Hans, Versandgeschäft, in Fahrwangen.  
Anfechtungsfrist: Bis 10. Oktober 1907.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.  
(B.-G. 280.) (L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (1727)  
Gemeinschuldnerin: Frau Weber - Wyss, Badenerstrasse 217, Zürich III.  
Einspruchsfrist: Bis 8. Oktober 1907.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite  
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

**Kt. Solothurn.** Konkursamt Lebern in Solothurn. (1730)  
Gemeinschuldner: Brotschi, Walter, Uhrenmacher, in Selzach.  
Datum des Schlusses: 23. September 1907.

**Kt. Solothurn.** Konkursamt Solothurn. (1729)  
Gemeinschuldnerin: Zulliger, Erdmunda, geb. Müller, gewesene Wirtin zum Hirschen, in Solothurn.  
Datum des Schlusses: 16. September 1907.

**Ct. de Genève.** Office des faillites de Genève. (1739)  
Failli: Jaquet, Louis, horloger, Rue du Rhône 31.  
Date de la clôture: 25 septembre 1907.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite  
(B.-G. 267.) (L. P. 267.)

Vendita all'incanto dei beni appartenenti alla massa.  
(L. E. 267.)

**Kt. Bern.** Konkurskreis Bern-Stadt. (1724)

**Liegenschafts-Steigerung.**  
In der konkursrechtlichen Verlassenschaftsliquidation des Rüfli, Rudolf, gewesener Privatier in Bern, werden Montag, den 4. November 1907, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Schosshalde in Bern, an eine öffentliche Steigerung gebracht:

- I. Eine Besizung am Wattenwylweg, Schosshaldenflur, in Bern, enthaltend:
    - 1) Das unter Nr. 21 für Fr. 60,800 brandversicherte Wohnhaus.
    - 2) Den Gebäudeplatz,, Parzelle U 240 von 6,51 Aren.
 Grundsteuerschätzung: Fr. 72,500.  
Amtliche Schätzung: Fr. 69,000.
  - II. Eine Besizung daselbst, enthaltend:
    - 1) Ein unter Nr. 23 für Fr. 60,800 brandversicherte Wohnhaus.
    - 2) Den Grund u. Boden, worauf dieses Gebäude steht, Parzelle U 239 von 6,51 Aren.
 Grundsteuerschätzung: Fr. 72,500.  
Amtliche Schätzung: Fr. 69,000.
  - III. Eine Besizung am gleichen Ort, enthaltend:
    - 1) Das unter Nr. 25 für Fr. 49,000 brandversicherte Wohnhaus.
    - 2) Den Hausplatz, Parzelle U 238 von 5,52 Aren.
 Grundsteuerschätzung: Fr. 57,200.  
Amtliche Schätzung: Fr. 56,000.
  - IV. Eine Besizung ebenfalls am Wattenwylweg, enthaltend:
    - 1) Das unter Nr. 27 für Fr. 49,100 brandversicherte Wohnhaus.
    - 2) Den Grund u. Boden, worauf dieses Gebäude steht, Parzelle U 237 von 5,52 Aren.
 Grundsteuerschätzung: Fr. 58,200.  
Amtliche Schätzung: Fr. 56,000.
- Die Steigerungsbedingungen liegen vom 24. Oktober 1907 hinweg auf dem Konkursamt Bern-Stadt zur Einsicht auf Bern, den 19. September 1907.

Konkursverwaltung J. R. Rüfli:  
F. Winzenried, Notar.

**Kt. Basel-Stadt.** Konkursamt Basel-Stadt. (1735/37)  
Gemeinschuldner: 1. L. Fromer & C<sup>ie</sup>, Handel in Tuch- und Manufakturwaren. 2. Torisi, Nunzio, Comestibleshandlung. 3. Ley-Ladmann, Alfred.

Ort, Tag und Stunde der Versteigerung: Ad 1 bis 3, Donnerstag, den 3. Oktober 1907, nachmittags 1 1/2 Uhr, im Ganthaus, Steinenthorstrasse 7, in Basel.  
Verwertungsgegenstände: Ad 1. Manufakturwaren und Bureauutensilien. Ad 2. Verschiedene Guthaben im Gesamtbetrage von zirka Fr. 16,600. Ad 3. Verschiedene Guthaben.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

#### Konkurse. — Faillites. — Fallimenti

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites  
(B.-G. 231 und 282.) (L. P. 231 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Les créanciers des faillits et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence sauf excuse suffisante.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige beizuhelfen.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Zürich I. (1728\*)  
Gemeinschuldner: Werner, Richard, Blumenhändler, von Görlitz (Preussen), wohnhaft an der Kuttelgasse 5, in Zürich.  
Datum der Konkurseröffnung: 28. August 1907.  
Summarisches Verfahren (Art. 234 des Gesetzes).  
Eingabefrist: 18. Oktober 1907.

**Ct. de Fribourg.** Office des faillites de l'arrondissement de la Glâne, à Romont. (1726)  
Failli: Demierre, Jules, Hôtel de la Couronne, machines à coudre et vélos, à Romont.  
Date de l'ouverture de la faillite: 21 septembre 1907.  
Première assemblée des créanciers: Samedi, 5 octobre 1907, à 10 heures du jour, au bureau de l'office (Greffe du Tribunal), à Romont.  
Délai pour les productions: 30 octobre 1907.

**Kt. Appenzell A.-Rh.** Konkursamt Hinterland in Herisau. (1725)  
Gemeinschuldner: Sala, Livio, Südfrüchten- und Gemüsehandlung, Spittelstrasse, in Herisau.  
Datum der Konkurseröffnung: 14. September 1907.  
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 20. September 1907, nachmittags 2 Uhr, im Gemeindehaus in Herisau, Zimmer Nr. 22.  
Eingabefrist: 14. Oktober 1907.

**Kt. Aargau.** Konkursamt Kulm. (1704\*)  
Ausgeschlagnene Verlassenschaft des Ruppert-Hunziker, Reinhold, von Sternberg (Zürich), Inhaber des Warenhauses zum «Homburg» in Reinach.  
Datum der Liquidationseröffnung: 17. September 1907.  
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 9. Oktober 1907, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Gasthof zum «Bären», in Reinach.  
Eingabefrist: Bis 9. Oktober 1907.

**Ct. de Vaud.** Office des faillites d'Avenches. (1722\*)  
Failli: Delorme-Bessard, Louis, fabrique de meubles et sièges, à Avenches.  
Date de l'ouverture de la faillite: 23 septembre 1907.  
Première assemblée des créanciers: Mardi, 8 octobre 1907, à 11 1/2 heures du matin, au Cbâteau d'Avenches.  
Délai pour les productions: 28 octobre 1907.

**Ct. de Genève.** Office des faillites de Genève. (1738)  
Failli: Lavarino, Ph., 71, Rue des Vollandes.  
Date de l'ouverture de la faillite: 16 septembre 1907.  
Liquidation sommaire ordonnée par jugement du 25 septembre 1907.  
Délai pour les productions: 18 octobre 1907.

**Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (1741)****Gerichtliche Liegenschaftsgant.**

Donnerstag, den 7. November 1907, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts, infolge Konkurses gerichtlich versteigert, die dem Gehrig-Müller, Robert, gehörende Liegenschaft, Sektion III, Parzelle 463, Zentralbahnplatz 6, mit dem gesamten Hotelinventar.

Die amtliche Schätzung der Liegenschaft und des Hotelinventars beträgt Fr. 614,964.

Die Stelgerungsbedingungen liegen vom 2. Oktober an auf dem Konkursamt zur Einsicht auf.

**Ct. del Ticino. Ufficio dei fallimenti di Lugano. (1723)**

Gli incanti Magistretti, Luigi e Francesco, di Torricella; Jermini, Giacomo, di Torricella; Leoni, Marianna, di Rivera, sono annullati perché erroneamente pubblicati sul F. u. s. di c., n° 236. del 21 settembre 1907, gli stessi non essendo falliti.

**Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati****Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(B.-G. 296—297 u. 800.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(L. P. 296—297 et 800.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

**Kt. Bern. Gerichtspräsident II von Bern. (1743)**

Schuldner: Bürki-Rey, C., von Bleiken bei Diessbach, gew. Generalagent, Lentulusstrasse 37, in Bern.

Datum der Bewilligung der Stundung: 19. September 1907.

Sachwalter: G. Borle, Notar, Neuengasse 32, in Bern.

Eingabefrist: Bis und mit 18. Oktober 1907 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 29. Oktober 1907, nachmittags 3 Uhr, im Konferenzzimmer des Sachwalters, Neuengasse 32, II., in Bern. Frist zur Einsicht der Akten: 10 Tage vor der Versammlung beim Sachwalter.

**Kt. Bern. Gerichtspräsident von Interlaken. (1734)**

Schuldner: Lüdi, Johann, Samuels, sel., von Heimiswil, Hotelier in Grindelwald.

Datum der Bewilligung der Stundung: 25. September 1907.

Sachwalter: H. Ruel, Notar, in Interlaken.

Eingabefrist: Bis und mit 23. Oktober 1907 schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 14. November 1907, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Interlaken. Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

**Kt. Zug. Kantonsgericht Zug. (1714)**

Schuldner: J. Schluchin & Co, Warenhalle, in Cham.

Datum der Bewilligung der Stundung: 21. September 1907.

Sachwalter: Dr. Albert Belmont, Rechtsanwalt, in Cham.

Eingabefrist: Bis 19. Oktober 1907 beim Rechtsanwalt Dr. Belmont in Cham.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 21. November 1907, nachmittags 2 Uhr, im Regierungsgebäude (II. Stock) in Zug. Frist zur Einsicht der Akten: Vom 9. November 1907 an auf dem Bureau des Konkursamtes in Zug.

**Ct. de Vaud. Président du tribunal du district de Rolle. (1719)**

Débitrice: M<sup>lle</sup> Rochat, Emma, négociante, à Rolle.

Date du jugement accordant le sursis: 18 septembre 1907.

Commissaire au sursis concordataire: L. Rapaz, préposé, à Rolle.

Délai pour les productions: 18 octobre 1907 au bureau du commissaire. Assemblée des créanciers: Mardi, 5 novembre 1907, à 2 heures après-midi, au Château, à Rolle.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 26 octobre 1907 au bureau du commissaire.

**Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (1740)**

Débiteur: Winkler, Gottfried, Rue des Ronzades n° 5.

Date du jugement accordant le sursis: 24 septembre 1907.

Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoultré, directeur de l'office des faillites. Délai pour les productions: 18 octobre 1907.

Assemblée des créanciers: Mardi, 12 novembre 1907, à 10 heures du matin, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1<sup>er</sup> étage. Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 2 novembre 1907.

**Widerruf der Nachlassstundung. — Révocation du sursis concordataire.**

(B.-G. 298 u. 308.)

(L. P. 298 et 308.)

**Ct. de Vaud. Office des faillites d'Avenches. (1721)**

Par jugement du 23 septembre 1907, M. le président du tribunal du district d'Avenches a prononcé la révocation du concordat homologué le 14 juillet 1905, entre Delormes-Bessard, Louis, à Avenches et ses créanciers.

**Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.**

(B.-G. 804.)

(L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Ct. de Berne. Président du tribunal de Moutier. (1742)**

Débiteur: Krenger-Burger, Ernest, ci-devant fabricant d'horlogerie, à Moutier.

Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi, 10 octobre 1907, à 3 $\frac{1}{2}$  heures du soir, dans la salle des audiences du tribunal de Moutier.

**Kt. Luzern. Präsidium des Bezirksgerichts Luzern. (1717)**

Schuldner: Goldschmidt, L. und H., Konfektion Einhorn, Kasernenplatz und Weggisgasse, Luzern.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Donnerstag, den 3. Oktober 1907, vormittags 11 $\frac{1}{2}$  Uhr, im Sitzungssaal des Bezirksgerichts, Zürichstrasse Nr. 6, in Luzern.

**Kt. Solothurn. Konkursamt Dorneck. (1715)****Ausserordentliche Gläubiger-Versammlung**

Im Konkurse des Denzler-Sutter, August, Eisenwaren und Maschinenhandlung, in Dornach, werden die Gläubiger zur ausserordentlichen Versammlung einberufen auf: Samstag, den 19. Oktober 1907, nachmittags 2 Uhr, in das Hotel Bahnhof in Dornach.

An dieser Versammlung wird über einen Nachlassvertrag verhandelt.

**Kt. Basel-Stadt. Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt. (1733)**

Schuldner: Eichenberger-Knecht, Arthur, früherer Inhaber der Firma «Arthur Eichenberger», Architektur- und Baugeschäft, Kannenfeldstrasse 55, in Basel.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 2. Oktober 1907, vormittags 8 Uhr, vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (Bäumleingasse 3, im I. Stock).

**Ct. de Vaud. Office des faillites de Vevey. (1718)**

Débiteur: Payot, H., boulanger, à Vevey. Jour, heure et lieu de l'audience: Samedi, 5 octobre 1907, à 8 heures du matin, en salle du tribunal, à Vevey.

**Ct. de Vaud. Office des faillites de Vevey. (1734)**

Débiteur: Tanner, Th., boulanger, à Chardonne. Jour, heure et lieu de l'audience: Samedi, 12 octobre 1907, à 8 heures du matin, en salle du tribunal, à Vevey.

**Ct. de Neuchâtel. Tribunal cantonal. (1710)**

Débiteur: Zona, Ernest-Raphaël, gypseur-peintre, à La Chaux-de-Fonds, Rue du Nord, 169.

Commissaire au sursis concordataire: Henri Hoffmann, préposé aux faillites, à La Chaux-de-Fonds.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mardi, 8 octobre 1907, à 2 $\frac{1}{2}$  heures du soir, au Château de et à Neuchâtel.

**Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.**

(B.-G. 808.)

(L. P. 808.)

**Kt. Solothurn. Amtsgericht von Solothurn-Lebern. (1720)**

Schuldnerin: Firma Döringer & Eberle, Hemdenfabrik, in Solothurn. Datum der Bestätigung: 12. September 1907.

**Ct. de Genève. Tribunal de première instance de Genève. (1711/12)**

Débitrice: Veuve Stettler, exploitant au commerce de chapellerie, aux Vollandes, à Genève.

Débiteur: Dëshuss, Auguste, fils, négociants en faïence, verrerie, Boulevard Helvétique, 34, à Genève.

Date de l'homologation: 25 septembre 1907.

Un délai de 45 jours pour intenter action a été imparté aux créanciers dont les réclamations sont contestées.

**Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.****I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

1907. 23. September. Inhaberin der Firma M. Kern-Kaufmann in Zürich V ist Martha Kern geb. Kaufmann, von St. Gallen, in Zürich V. Privatkochschule und Immobilienverkehr. Physikstrasse 7.

23. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Gasmotoren-Fabrik Deutz in Köln-Deutz hat ihr Zweiggeschäft in Zürich verkauft. Die Filiale Zürich in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 448 vom 26. November 1904, pag. 1790) dieser Firma, und damit die Unterschriften ihrer Vertreter Jacques Würzler und Richard Huber werden daher anmit gelöscht.

23. September. Unter der Firma Gasmotoren-Fabrik „Deutz“, Aktiengesellschaft, Zürich hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 23. August 1907 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist der Handel und die Fabrikation von Motoren, Maschinen, Werkzeugen und Maschinenteilen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 250,000 (Zweihundertfünfzigtausend Franken), und ist eingeteilt in 250 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3–5 (gegenwärtig 3) Mitgliedern, die Direktion, aus einem oder mehreren Direktoren bestehend, und die Rechnungsrevisoren (Kontrollstelle). Verwaltungsrat und Direktion vertreten die Gesellschaft dritten gegenüber; der erstere bezeichnet diejenigen Mitglieder der Verwaltung und der Direktion und allfällig übrige Beamte, welche zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift einzeln oder kollektiv oder per procura berechtigt sind. Als Direktoren sind ernannt: Jakob Würzler, von Zürich, in Zürich II, und Richard Huber, Ingenieur, von Diessenhofen, in Zürich IV. Dieselben führen Kollektivunterschrift. Sodann ist Kollektivprokura erteilt an Walter Schnell, von Köln, in Zürich I. Die Genannten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Bahnhofplatz 5, Zürich I.

23. September. Oskar Brandenberger, von Russikon, in Zürich V, und Fritz Christen, von Olten, in Zürich III, haben unter der Firma Brandenberger & Christen in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1907 ihren Anfang nehmen wird. Automobiltechnisches Bureau. Thalacker 46.

23. September. Inhaberin der Firma A. Bischoff-Müller in Zürich III ist Alwine Bischoff geb. Müller, von Wattwil (Thurgau), in Zürich III. Baugeschäft und Immobilienverkehr. Haldenstrasse 156. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Johann Georg Bischoff-Müller.

23. September. Inhaber der Firma Carl Heberle in Zürich III ist Carl Heberle, von Hemmenhofen (Baden), in Zürich I. Chemische Fabrik. Marienstrasse 6.

23. September. Inhaber der Firma A. Grütter-Stoll in Zürich I ist Arnold Grütter-Stoll, von Roggwil (Bern), in Zürich I. Handel in Wertpapieren, Vermittlung von Kapitalanlagen. Stadthausquai 7.

23. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma A. & G. Franceschetti in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 119 vom 22. März 1906, pag. 473), Gesellschafter: Angelo und Giordano Franceschetti, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.



Inhaber der Firma A. Franceschetti in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Angelo Franceschetti, von Bologna (Südtirol), in Zürich V. Südfrüchte und Delikatessen. Rämistrasse 35 und Hottingerstrasse 35.

23. September. Die Firma A. Hürlimann-Brunner in Bendikon-Kilchberg (S. H. A. B. Nr. 81 vom 2. Juni 1883, pag. 645) — Kolonialwaren — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. September. Die Firma Frau Juggli-Schwab in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 327 vom 26. September 1901, pag. 1305), verzelt als nunmehriges Geschäftslokal: Goldbrunnenstrasse 111, Zürich III.

23. September. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Hochstrasser & Cie. in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 470 vom 19. November 1906, pag. 1877) ist der Kommanditist und Prokurist Wilhelm Jörmann ausgetreten; an dessen Stelle als Kommanditist eingetreten: Friedrich Renfer, von Frankfurt a. M., in Zürich I, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 15,000 (Fünfzehntausend Franken). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Lintheschergasse.

23. September. Inhaber der Firma A. Schellenberg in Wetzikon ist Albert Schellenberg, von Pfäffikon, in Wetzikon. Mech. Façonweberei. In Kempten.

23. September. Firma Schmid-Imfeld & C<sup>ie</sup> in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 106 vom 24. April 1907, pag. 726). Karl Klevenz ist aus der Kommanditgesellschaft ausgetreten, dessen Kommanditbeteiligung, sowie dessen Prokura sind erloschen. Die Firma erteilt eine weitere Einzelprokura an Wilhelm Hablützel, von Zürich, in Zürich II.

23. September. Inhaber der Firma A. Benz-Müller in Dietlikon ist Alfred Benz-Müller, von und in Dietlikon. Holzhandel.

23. September. Die Firma Rudolf Kündig in Bauma (S. H. A. B. Nr. 190 vom 3. Mai 1906, pag. 757) — Wirtschaft, Bäckerei, Konditorei und Spezereihandlung — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. September. Weinbaugenossenschaft Elgg in Elgg (S. H. A. B. Nr. 180 vom 29. April 1904, pag. 717). Friedrich Heinrich Peter, bisher Präsident, fungiert nun als Verwalter, und Hermann Massler, bisher Verwalter, als Präsident.

23. September. Imprägnieranstalt Elgg in Elgg (S. H. A. B. Nr. 329 vom 3. Oktober 1900, pag. 1319). Jean Egli, Jakob Spiller-Horber und Heinrich Spiller sind aus dem Verwaltungsrat dieser Genossenschaft ausgetreten. Adolf Freitag, bisher Vizepräsident, fungiert nun als Verwalter, und neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Heinrich Kupper, als Vizepräsident; Ulrich Müller, als Aktuar, und Jakob Schöchli, als Beisitzer; alle von und in Elgg.

23. September. Brückenwaagengesellschaft Zumikon, Genossenschaft mit Sitz in Zumikon (S. H. A. B. Nr. 202 vom 5. Juni 1900, pag. 811). An Stelle der zurückgetretenen Vorstandsmitglieder Heinrich Brunner-Bänninger, Heinrich Bosshard und Eduard Weber-Bertschinger wurden gewählt: Heinrich Weber-Brunner, als Präsident; Heinrich Weber-Bosshard, als Aktuar, und Heinrich Weber-Wiesmann, als Quästor; alle von und in Zumikon. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

24. September. Krankenanstalt Dielsdorf in Dielsdorf (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. Februar 1900, pag. 291). Heinrich Reichling und Jean Merki sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden. Das Präsidium wurde dem Quästor Rudolf Maag übertragen und neu wurden in den Vorstand als Beisitzer gewählt: Rudolf Meier, von und in Schöffliedorf, und Fritz Winder, Pfarrer, von Winterthur, in Dielsdorf.

24. September. Die Firma Frau G. Löwy in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 205 vom 16. August 1907, pag. 1449) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma G. Löwy in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Gabriel Löwy, von Pressburg (Ungarn), in Zürich III. Herren-, Knaben- und Damen-Konfektion. Manufakturwaren, Bilder, Spiegel, Uhren und Teppiche. Jakobstrasse 57.

24. September. Sennereigenossenschaft Knonau in Knonau (S. H. A. B. Nr. 205 vom 8. Januar 1901, pag. 817). Die bisherigen Vorstandsmitglieder Heinrich Frick, Emil Obschlager, Heinrich Huber, Hans Strehler und Heinrich Schweizer sind zurückgetreten. Der Vorstand besteht nun aus: Heinrich Hofstetter, von Knonau, Präsident; Emil Berli, von Hausen a. A., Vizepräsident; Gottlieb Spörri, von Knonau, Aktuar; Ernst Michel, von Hasleberg (Bern), Quästor, und Alfred Haab, von Hirzel, Beisitzer; alle in Knonau. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

24. September. Die Firma Caspar Egli, z. Frohsinn in Wald (S. H. A. B. Nr. 11 vom 25. Januar 1889, pag. 65) — Wein- und Brantweinhandlung — ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

24. September. Unter der Firma Sennereigenossenschaft Bonstetten hat sich mit Sitz in Bonstetten am 3. März/11. August 1907 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die möglichst vorteilhafte Verwertung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch durch gemeinschaftlichen Verkauf derselben oder durch den Betrieb einer Käseerei oder irgend welche andere Weise. Das Grundkapital besteht aus Fr. 6000 (sechstausend Franken) und ist eingeteilt in 120 auf den Namen lautende Anteilscheine à Fr. 50, welche à 4 % jährlich zu verzinzen sind. Genossenschaftler wird auf schriftliche Anmeldung hin, wer mindestens einen und höchstens zehn Anteilscheine erwirbt und die Genossenschaftsstatuten unterzeichnet. Der Austritt erfolgt auf schriftliche einmonatliche Kündigung hin, auf Schluss des Geschäftsjahres (1. November), durch Abtretung der Anteilscheine, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Jeder Genossenschaftler ist verpflichtet, alle produzierte Milch nach Massgabe der Statuten in die Sennerei zu liefern. Aus den Einnahmen der Genossenschaft: Zinsen für Benützung des Sennereigebäudes samt Mobiliar, Milchzins, Bussen und übrigen Betriebsergebnissen werden die Ausgaben für die Verwaltung, für Verzinsung der Anteilscheine, sowie für den Unterhalt der Gebäude und des Mobiliars bestritten. Ueber die Verwendung eines allfälligen Einnahmeüberschusses beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschaftler ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Quästor und einem Beisitzer, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Illi; Vizepräsident: Johann Baumann; Aktuar: Eduard Schmid; Quästor: Karl Illi, und Beisitzer: Heinrich Illi; alle von und in Bonstetten. Geschäftslokal: Im Schulhaus.

24. September. Unter der Firma Wasserversorgung Oberhub-Sennhof hat sich mit Sitz in Zollikon am 23. Juli 1907 eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, ihre Mitglieder mit gutem Trinkwasser zu versehen und für Feuerlöschzwecke an Hydranten Wasser abzugeben.

Die Genossenschaft ist gegründet aus Gebäude- und Viehbesitzern der Ortschaften Oberhub und Sennhof. Nach Genehmigung der Statuten werden keine neuen Mitglieder mehr aufgenommen, hingegen wird, wenn genügend Wasser vorhanden ist, an Dritte mietweise Wasser abgegeben. Zur Verzinsung und Amortisation der Bauschuld haben die Genossenschaftler Abzahlungen zu leisten, deren Höhe alljährlich die Generalversammlung festsetzt. Die Genossenschaftler und weitem Wasserabnehmer haben überdies einen Wasserzins zu entrichten, dessen Höhe durch ein festzusetzendes Reglement bestimmt wird. Der Austritt aus der Genossenschaft geschieht durch schriftliche halbjährliche Kündigung auf den 31. Dezember und Bezahlung eines Austrittsgeldes von Fr. 500. Der Austritt zieht sowohl den Verlust des Genossenschaftsgutes als auch der Berechtigung zum Wasserbezug nach sich. Hat ein Mitglied seine Zahlungen zehn Jahre regelmässig geleistet, so wird ihm die Austrittsgebühr erlassen. Sowohl beim freiwilligen Austritt als auch beim Ausschluss hat das betreffende Mitglied für alle pendenten Verpflichtungen. Beim Hinschied eines Genossenschafters gehen Rechte und Pflichten auf dessen Erben über. Bei Verkauf der Liegenschaft eines Genossenschafters tritt der Käufer in dessen Rechte und Pflichten ein. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, für welche indessen ein direkter Gewinn nicht beabsichtigt wird, persönlich und solidarisch. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Quästor und Aktuar vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen Präsident und Quästor kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: Heinrich Wettstein, von Fehraltorf; Quästor: Rudolf Brunner, von Zollikon, und Aktuar: Jakob Tobler, von Zollikon; alle im Zollikerberg-Zollikon.

24. September. Inhaber der Firma L. Heini in Horgen ist Lorenz Heini, von Hergiswil (Luzern), in Horgen. Betrieb des Gasthofes und Restaurants zum Löwen. An der Löwengasse.

24. September. Die Firma H<sup>ch</sup> Haab, Aamühle in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 106 vom 2. Mai 1892, pag. 421) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma H. Haab in Wädenswil, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Heinrich Haab, von und in Wädenswil. Mülerei, Bäckerei und Säge. In der Aamühle.

24. September. Inhaber der Firma Heiner. Peyer, Maurermeister in Höngg, ist Heinrich Peyer, von und in Höngg. Maurergeschäft. Blästrasse 219.

24. September. Inhaber der Firma Alf. Vollenweider, Senn in Hausen a. A., ist Alfred Vollenweider, von Mettenssetten, in Hausen a. A. Sennerei. Milch und Milchprodukte. In Hausen.

24. September. Die Firma E. Urowitsch in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 414 vom 11. Oktober 1906, pag. 1653) — Kolonialwaren en gros — ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

24. September. Die Firma Emil Leemann's W<sup>ve</sup> in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 275 vom 10. Juli 1903, pag. 1097) — Galvanische Anstalt — und damit die Prokura Emil Leemann, Sohn, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

#### Bern — Berne — Berna

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

1907. 26. September. Inhaber der Firma G. Brechbühl in Oberwichterach ist Gottlieb Brechbühl, von Lauperswil, in Oberwichterach: Natur des Geschäftes: Gross- und Kleinbäckerei, Spezerei-, Tuch- und Weinhandlung. Geschäftslokal: In Oberwichterach.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1907. 25 septembre. La raison Z. Fassbind, confiserie, à Fribourg (F. o. s. du c. du 19 janvier 1900, n<sup>o</sup> 21, page 85), a cessé d'exister en suite de renonciation du titulaire.

26 septembre. Le chef de la maison O. Bücheler, à Fribourg, est Albert-Oscar Bücheler, de Klöten (canton de Zurich), domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Représentations. Bureau: Rue de Lausanne n<sup>o</sup> 87.

#### Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg.

1907. 25. September. Jakob Märki und Fritz Märki, beide von und in Laufohr, haben unter der Firma Gebr. Märki in Laufohr eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Septemb. 1907 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Mechanische Zimmerei. Geschäftslokal: In der Au.

#### Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne.

1907. 25 septembre. Le chef de la maison Léon Bolomey, à Aubonne, est Léon-Alfred, fils de Samuel-Léon Bolomey, de Savigny et Forel, domicilié à Aubonne; il succède à la société en nom collectif «Matthey et C<sup>ie</sup>», radiée, reprenant l'actif et le passif de cette maison (F. o. s. du c. du 2 août 1907, n<sup>o</sup> 193, page 1374). Genre de commerce: Exploitation d'une fabrique de limes et d'outils pour l'horlogerie.

Bureau de Nyon.

25 septembre. Le chef de la maison J<sup>s</sup> Martin, à Nyon, est Jules Martin, de Valleyres sous Montagny, domicilié à Nyon. Genre de commerce: Exploitation du café de la Banque.

26 septembre. La raison Julien Bettex, à Nyon, exploitation du café de la Banque (F. o. s. du c. du 26 janvier 1891, page 63), est radiée en suite de renonciation du titulaire.

Bureau de Vevey.

26 septembre. La société anonyme Ateliers de Constructions mécaniques de Vevey, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 9 mai 1895, n<sup>o</sup> 124, page 524, et du 31 août 1904, n<sup>o</sup> 336, page 1341), fait inscrire qu'en date du 25 mai 1907, le conseil d'administration a fait les nominations suivantes: 1<sup>o</sup> en qualité d'administrateur-délégué: Auguste Dommer, de Lausanne, ingénieur-professeur à Lausanne; et 2<sup>o</sup> en qualité de directeur, Lucien Du Bois, ingénieur, du Locle, à Vevey. Chacune de ces deux personnes engage valablement la société vis-à-vis des tiers par sa signature. La procuration conférée à Jules Michaud, en sa qualité de directeur, est éteinte, ce dernier ayant donné sa démission en cette qualité.

26 septembre. La société en commandite William Cuénod & C<sup>ie</sup>, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 9 février 1903, n<sup>o</sup> 48, page 190, et du 14 mars 1905, n<sup>o</sup> 106, page 422), fait inscrire que l'associé-commanditaire Jean-Frédéric Konitzer, à Vevey, étant décédé, ne fait plus partie de la société; sa commandite de Fr. 25,000 est ainsi éteinte. Alexandre-François-Louis, fils d'Alexandre-François Cailler, de Vevey et Dailens, domicilié à Broc, est entré dans la société, en qualité de commanditaire, pour une commandite de vingt-cinq mille francs (Fr. 25,000), le 1<sup>er</sup> janvier 1907.



Bureau d'Yverdon.

25 septembre. La Société de la Bibliothèque publique d'Yverdon, à Yverdon (F. o. s. du c. du 24 janvier 1884, page 44, et du 28 septembre 1896, page 1121), fait savoir que son secrétaire actuel est Albert Berthiez, professeur, à Yverdon.

25 septembre. Le comité de la Société de la Fromagerie de Method, à Method (F. o. s. du c. des 29 décembre 1885, page 802, 4 août 1896, page 900, 7 avril 1904, page 573), est actuellement composé de: Edouard Gagnaux, président; Louis Dèbétaz, vice-président; Samuel Zeller, membre, et Ulysse Guidoux, secrétaire-caissier.

Genève — Genève — Ginevra

1907. 24 septembre. Le chef de la maison A. Togni, à Genève, commençant le 1<sup>er</sup> octobre 1907, est Auguste-Louis Togni, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Commerce de thés en gros à l'enseigne et sous-titre « A l'île de Ceylan ». Locaux: 1, rue Beauregard. La maison donne procuration à Ernest Togni, de Genève, y domicilié.

24 septembre. La société dite: La Montagnarde, société mutuelle de prévoyance en cas de maladie et au décès, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 31 décembre 1903, page 1926), a, dans son assemblée générale du 18 juillet 1907, adopté de nouveaux statuts aux termes desquels elle a été transformée en une association conformément au titre 27 du C. O. Elle conserve la même dénomination, ainsi que son siège à Genève. Elle a pour but: 1<sup>o</sup> d'assurer à ses membres une indemnité financière en cas de maladie; 2<sup>o</sup> une somme de cent francs aux ayants-droit en cas de décès. Pour être admis dans la société il faut être présenté par deux sociétaires, être âgé de 17 ans au moins et de 45 ans au plus, et se conformer aux dispositions des art. 2 et 3 des statuts. La finance d'entrée est fixée comme suit: de 17 à 25 ans fr. 3; de 26 à 35 ans fr. 6; de 36 à 40 ans fr. 12; de 41 à 45 ans fr. 20. La cotisation mensuelle est de fr. 1.50; elle peut être augmentée par décision de l'assemblée générale, mais ne pourra excéder fr. 2. Les démissions volontaires s'envoient par écrit au comité. On sort aussi de la société par exclusion prononcée dans les cas prévus aux statuts. Tout sociétaire démissionnaire ou exclu perd tous ses droits à l'actif social. L'administration de la société est confiée à un comité de 9 membres nommés chaque année. Le président, le trésorier et le secrétaire signent collectivement vis-à-vis des tiers au nom de la société. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle à l'égard des engagements de la société, lesquels sont uniquement garantis par les biens propres de celle-ci. En cas de dissolution de la société, les sociétaires décideront de la liquidation et disposeront de la manière dont la répartition devra se faire. Le comité est composé de: Adolphe Bohren, président; Emile Vuille, trésorier; Emile Grossenbacher, secrétaire; Charles Arnoux; Alfred Huguenin; Robert Rougemont; Paul Marchand; Alfred Jacot et Paul Veuve; tous à Genève.

25 septembre. La Société Immobilière de la rue des Vollandes-Frontenex, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives, (F. o. s. du c. du 29 juin 1905, page 1082), a, dans son assemblée du 29 juin 1907, renouvelé son conseil d'administration et l'a réduit à trois membres qui sont: Pierre Tamonino (déjà inscrit), Jean L'Huillier, régisseur, à Genève, et Pierre Chennaz, comptable, aux Eaux-Vives.

25 septembre. La Société Immobilière Mail-Muse, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 26 avril 1905, page 706), a, dans son assemblée générale du 26 juin 1907, renouvelé son conseil d'administration et l'a porté de 3 à 5 membres, qui sont: Jacques van Leisen, architecte, Victor Amoudruz, entrepreneur (tous deux déjà inscrits), Roeh Zoppino, entrepreneur, Louis Callet, entrepreneur, et Gabriel Lachat, régisseur; tous domiciliés à Genève.

25 septembre. Dans sa séance du 14 septembre 1907, le conseil d'administration de la société anonyme dite: Lumina, société anonyme, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 3 mai 1906, page 758), a appelé aux fonctions de directeur de la société, Charles Chauvet, domicilié à Genève, avec rang de fondé de pouvoirs. Les pouvoirs antérieurement conférés à Ernest Guillebaud, fils, décédé, sont éteints.

Edg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

N° 22685. — 14 septembre 1907, 8 h.

Emile Guye, fabricant,  
Fleurier (Suisse).

Fraises pour l'horlogerie et la mécanique.



Nr. 22686. — 25. September 1907, 8 Uhr.

Joh. Baumann's W<sup>ve</sup>, Fabrikantin,  
Amberg (Deutschland).

Emallierte Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech.



Nr. 22687. — 25. September 1907, 8 Uhr.

Adolph Saurer, Fabrikant,  
Arbon (Schweiz).

Automobile und Automobilbestandteile.

Saurer

N° 22688. — 24 septembre 1907, 8 h.

Paul Bourquin, négociant,  
Gland (Suisse).

Machines à coudre.



N° 22689. — 24 septembre 1907, 8 h.

Orion Watch Co, Brandt & Hofmann, fabricants et négociants,  
Bienna (Suisse).

Mouvements de montres, boîtes et cadrans de montres.

QUELINAN

Compagnia di Assicurazione di Milano

contro i danni degli incendi, sulla vita dell'uomo, e per le rendite vitalizie

Società anonima istituita nell'anno 1826. — Residente in MILANO, Via Lauro 7

Autorizzata ad operare per il ramo incendi nel territorio Elvetico, con decreto 11 ottobre 1904 del Consiglio Federale in Berna

Bilancio al 31 dicembre 1906 relativo alle operazioni del ramo incendi.

Attivo.

Passivo.

Lire	Ct.	
1,480,960	—	1. Debito degli azionisti per 1/4 di capitale non versato sopra n° 712 azioni emesse, a L. 2,080.
228,800	—	2. Azioni non emesse n° 88 al valor nominale di L. 2,600.
215,000	—	3. Mutui garantiti da ipoteca.
1,943,000	—	4. Beni stabili.
2,290,534	—	5. Rendita italiana 5% $\left\{ \begin{array}{l} L. 100,685 \text{ di annua rendita nominat.} \\ \text{» } 95,250 \text{ » » » al portatore} \\ \text{4% » } 5,176 \text{ » » » nominativa} \end{array} \right.$
128,588	—	6. Titoli diversi:
41,146	10	a. Prestito austriaco in carta Cor <sup>e</sup> 80,000 di valore nominale.
147,919	68	b. Cartelle fondiarie Banca nazionale 3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % n° 353.
47,562	50	c. Cartelle fondiarie Istituto Italiano 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % n° 100.
316,370	—	d. Obbligazioni Strade Ferrate del Tirreno 5% n° 650.
206,700	—	e. Obbligazioni per lavori del Tevere 5% n° 464.
159,884	10	f. Obbligazioni ferroviarie Italia Centrale 5% n° 274.
216,526	06	7. Depositi in conto corrente presso istituti di credito.
15,168	80	8. Contanti in cassa.
6,750	—	9. Mobili, polizze e placche.
		10. Debitori diversi:
84,749	68	a. Compagnie di riassicurazione.
259,029	19	b. Agenzie della compagnia ed ispettori.
38,516	46	c. Quote di premio in corso di riscossione.
86,018	39	d. Conti correnti diversi.
370,322	50	e. Credito della Sezione Incendi verso la Sezione Vita per partite di giro.
1,285,047	93	11. Depositi cauzionali a valore nominale. (B. 79)
9,568,593	39	

Lire	Ct.	
		1. Capitale sociale costituito da n° 800 azioni nominative da L. 2,600
2,080,000	—	2. Fondo di riserva statutario accumulato con quote utili degli esercizi anteriori
2,360,000	—	3. Sinistri rimasti a pagare
58,281	76	4. Ripporto delle quote di premio per rischi non estinti al 31 dicembre 1906
1,157,069	28	5. Riserva straordinaria, ossia avanzo indiviso a tutto l'anno 1905
810,287	55	6. Creditori diversi:
70,128	—	a. Compagnie di riassicurazione
42,441	84	b. Agenzie della compagnia ed ispettori
114,523	40	c. Premi riscossi in anticipazione
187,714	19	d. Demanio per saldo tasse assicurazioni 1906
537,458	70	e. Conto speciale di riassicurazione
102,183	60	f. Riscossione di interessi, fitti anticipati e cauzioni
119,221	79	g. Fondo di previdenza degli impiegati
		h. Conto sopravvenienze ed oscillazioni valori patrimoniali, e conti correnti diversi
149,056	10	7. Depositanti dei titoli in cauzione
1,285,047	93	8. Saldo utili dell'esercizio e redditi patrimoniali
495,179	25	
9,568,593	39	

Il presidente del consiglio d'amministrazione:

Visto: Il sindaco:

Il direttore

Il capo contabile Generale:

fto.: Ing. Giacomo Magretti. fti.: Antonio Fusi; Rag. Antonio Bellardi; Ing. Paolo Vanotti. fto.: Avv. Giuseppe Poggi. fto.: Rag. Carlo Molgora.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Preise der wichtigsten Lebensmittel im Juli 1907

Table with multiple columns listing food items (e.g., Milch, Speck, Schweinefleisch) and their prices across various municipalities (Gemeinden) and cantons (Cantons).

Die Preise der wichtigsten Lebensmittel in den grösseren Ortschaften der Schweiz werden, wie unsere Leser wissen, auf Grund eines im September 1903 von der Schweizerischen statistischen Gesellschaft gefassten Beschlusses seit 1906 von Herrn Polizeidirektor Zupplinger in St. Gallen alle zwei Monate zusammengestellt...

Ueber die Grosshandelspreise der Weltmärkte stehen zum Teil weit zurückreichende Notierungen zur Verfügung. Ihre Veränderungen werden fortlaufend registriert und von der Geschäftswelt aufmerksam verfolgt. Das Gleiche sollte auch bezüglich der Preise des Kleinhandels geschehen...

Sein hervorragendes Interesse an der Preisgestaltung der Artikel des nötigen Lebensbedarfs hat übrigens unser Bundesstaat dadurch dokumentiert, dass er sie dem besondern Schutz der Verfassung unterstellt hat...

Es wäre daher sehr zu wünschen, dass die Schweizerische statistische Gesellschaft, die demnächst über die Fortführung der «Mitteilungen über die Preise der wichtigsten Lebensmittel und anderer Bedarfsartikel» zu beschliessen hat, zu einem bejahenden Beschlusse gelangte.

Ausstellungen — Expositions

Internationale Ausstellung moderner Beleuchtungs- und Heizapparate in St. Petersburg. Auf Veranstaltung der kaiserlich-russischen technischen Gesellschaft findet in den Räumen dieser Gesellschaft (St. Petersburg, Panteleimonskaya, 2) eine internationale Ausstellung moderner Beleuchtungs- und Heizapparate statt...

Das Programm umfasst folgende Sektionen, Gruppen und Klassen: I. Sektion: Beleuchtung. Gruppe 1: Glühlichtlampen für Petrol oder Spiritus mit Druck; Gruppe 2: Dieselben, ohne Druck; Gruppe 3: Dochtlampen; Gruppe 4: Lampen für gewöhnliches Gas; Gruppe 5: Azetylenlampen...

Die Gruppen 1-9 der I. Sektion, sowie diejenigen der II. und III. Sektion umfassen die folgenden Klassen: 1) Anwendung für private Zwecke: Wohnräume, Küchen, Wagen, Automobile, etc.; 2) Öffentliche Gebäude: Theater, Klub- und Versammlungslöke etc.; 3) Schulgebäude: Klassenzimmer, Auditorien, Zeichnungssäle etc.; 4) Öffentliche Beleuchtung: Strassen, Vorstädte, Tram und Omnibus, Promenaden und Gärten, Quais etc...

Aenderungen im Postverkehr. (Mitg.) Auf 1. Oktober 1907 treten folgende Aenderungen im Postverkehr in Kraft: Die Taxe der Briefe nach dem gesamten Auslande (ohne Grenzkreis) wird von 20 zu 20 g berechnet, und zwar mit 25 Cts. für die ersten 20 g und mit 15 Cts. für jede weiteren 20 g. Im Grenzkreis von 30 km (Deutschland, Frankreich, Oesterreich) beträgt die Taxe für je 20 g 10 Cts.

Für den Verlust rekommandierter Briefpostgegenstände wird im ganzen Gebiete des Weltpostvereins Entschädigung geleistet. Von Anfangs Oktober an können bei den Poststellen schweizerische Antwortcoupons zum Preise von 28 Cts. gekauft und fremde Antwortcoupons gegen eine 25 Cts. Frankomarkte umgetauscht werden.

Die Taxe der Postanweisungen nach den Vertragsstaaten, sowie nach den Vereinigten Staaten von Amerika (mit Ausschluss von Grossbritannien, Brit. Kolonien, Kanada, Russland) beträgt 25 cts. für je Fr. 50. Die Postanweisungen des internen und des Vereinsverkehrs können auch telegraphisch nachgesandt werden.

Die Nachahmgebühren wird allgemein vom reinen Nachnahmebetrag berechnet, wenn ein solcher besonders ausgesetzt ist. Taxmarken können bei den Poststellen zum Nennwerte gekauft werden.

Für Poststücke nach überseeischen Ländern sind zahlreiche Taxermässigungen eingetreten. Nach Frankreich sind Poststücke mit einer Wertangabe bis Fr. 5000 und nach Rumänien sind solche mit unbegrenzter Wertangabe zulässig.

Für Frachtpoststücke nach überseeischen Ländern ist ein Tarif mit Beförderungsgelegenheiten über Basel 15 (das bisher mit Basel S. B. bezeichnete Transitbureau am Bundesbahnhof) oder über Brig-Genève eingerichtet worden.

1) Diese Sektion umfasst nur die transportablen Heizapparate: Oefen, Warmvorrichtungen, Bügelisen etc.



Die inländischen und ausländischen Posttarife, sowie eine Betriebsanleitung werden neu herausgegeben und können von Anfangs Oktober an bei den Poststellen gekauft werden. Die Ausgabe in französischer und italienischer Sprache folgt baldmöglichst nach. Der Taschenposttarif (Preis 40 Cts.) erscheint auf 1. Oktober in den drei Landessprachen. Die Preise der neuen Publikationen sind aus dem Taschenposttarif und dem Offiziellen schweizerischen Kursbuch ersichtlich.

**Schokoladen-Preisaufschlag.** Die Mitglieder des Verbandes der Schweizer Schokoladen-Fabrikanten (Union libre des Fabricants Suisses de chocolat) haben sich infolge der Preiserhöhung der verschiedenen Rohmaterialien und speziell des Rohkakaos bereits am 24. August d. J. zu einer allgemeinen Erhöhung der Fabrikpreise genötigt gesehen. Der Verband hat nun infolgedessen mit den nachbezeichneten Detaillisten-Organisationen eine Vereinbarung getroffen, gemäss welcher auch die bisherigen Detailverkaufspreise für Schokolade und Kakao eine entsprechende Erhöhung erfahren sollen und es treten die neuen Detailpreise überall spätestens mit Dienstag, den 1. Oktober 1907 in Kraft.

Diese Vereinbarung ist für alle Detailgeschäfte der Schweiz, welche Schokoladen und Kakao verkaufen, gültig, einerlei, ob dieselben einer der unterzeichneten Organisationen angehören oder nicht. Nach dem vorgenannten Termin soll zu den alten Preisen nicht mehr verkauft werden, dagegen steht es jedem Schokoladen-Detaillisten natürlich frei, bereits vor diesem Zeitpunkt zu den neuen Preisen zu verkaufen.

Die Vereinbarung ist getroffen einerseits unter den Mitgliedern des Verbandes der Schweizer Schokoladen-Fabrikanten (Union libre des Fabricants Suisses de chocolat) und andererseits mit folgenden Detaillisten-Organisationen: Schweiz. Konditoren-Verband, Verband Schweiz. Spezialehändler, Schweizer Bäcker- und Konditoren-Verband, Aktiengesellschaft «Merkur» Schweizer Schokoladen- und Kaffee-Geschäfte.

**Modifications dans le service postal.** (Communiqué.) Dès le 1<sup>er</sup> octobre prochain, les modifications suivantes seront introduites dans le service postal:

La taxe des lettres à destination de tous les pays (sans le rayon limitrophe) sera calculée de 20 en 20 g à raison de 25 cts. pour les premiers

20 g et de 15 cts. pour chaque 20 g en plus. Dans le rayon limitrophe de 30 km (Allemagne, France, Autriche), la taxe s'élève à 10 cts. par 20 g.

Peuvent aussi, d'une manière générale, être expédiées au tarif des échantillons les clefs isolées et les fleurs coupées.

En cas de perte d'envois recommandés de la poste aux lettres, le principe de la responsabilité est appliqué dans tout le territoire de l'Union postale universelle.

Dès le 1<sup>er</sup> octobre, des coupons-réponse pourront être achetés auprès des offices de poste suisses aux prix de 23 cts. et des coupons-réponse étrangers échangés contre un timbre-poste de 25 cts.

La taxe des mandats de poste à destination des pays ayant adhéré à l'arrangement, ainsi qu'à destination des Etats-Unis d'Amérique (à l'exclusion de la Grande-Bretagne, des Colonies britanniques, du Canada, de la Russie) est de 25 cts. par fr. 50.

Les mandats de poste du service interne et des pays signataires de l'arrangement international peuvent aussi être réexpédiés par le télégraphe.

La taxe de remboursement sera calculée d'une manière générale sur le montant net du remboursement, en tant que ce dernier sera spécialement indiqué.

Des timbres-taxe pourront être achetés auprès des offices de poste à leur valeur nominale.

De nombreuses réductions de taxes ont été introduites pour les colis postaux à destination de pays d'outre-mer.

Les colis postaux à destination de la France sont admis avec une valeur déclarée jusqu'à fr. 5000. Pour la Roumanie, la déclaration de valeur n'est pas limitée.

Un tarif a été établi pour les articles de messagerie à destination de pays d'outre-mer par Bâle 15 (bureau de transit à la gare des Gêmines de fer fédéraux, désigné jusqu'ici par Bâle S. B.) ou par Brigue-Gênes.

Les tarifs postaux internes et internationaux, de même qu'une instruction de service, seront publiés à nouveau et pourront être achetés dès le 1<sup>er</sup> octobre auprès des offices de poste. Les éditions française et italienne sortiront de presse aussitôt que possible. Le tarif postal de poche (prix 40 cts.) paraîtra pour le 1<sup>er</sup> octobre dans les trois langues nationales. Le tarif postal de poche et l'indicateur officiel suisse contiennent les prix des nouvelles publications.

Annoncen-Pacht:  
Eudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

**Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles**

Régie des annonces:  
Eudolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

**Thurg. Kantonalbank, Weinfelden**

Filialen in:

Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld, Kreuzlingen u. Romanshorn.

— Staatsgarantie. —

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

**4 % Namen- oder Inhaber-Obligationen unserer Anstalt**

gegenseitig 3 Jahre fest mit nachheriger 6monatlicher Kündigung. Gekündete oder kündbare solide Staats-, Bank- und Städte-Obligationen genehmigen wir, solange Konvenienz, bestmöglich an Zahlung.

Einzahlungen nehmen ausser den Bankbureaux entgegen: In Zürich: HH. Schlüpfer, Blankart & Cie.; in Basel: HH. Ehinger & Cie.; in St. Gallen: HH. Wegelin & Cie.; in Bern: HH. von Ernst & Cie.; in Glarus: Glarner Kantonalbank.

Kündbare 3/4 und 3/8 %ige Obligationen unserer Anstalt stempeln wir auf 4% auf gegenseitig 3 Jahre fest mit nachheriger 6monatlicher Kündigung.

Obligationen und Sparhefte unserer Anstalt nehmen wir gegen unsern Depotschein unentgeltlich in Verwahrung und Verwaltung.

Wir empfehlen die Benützung der Schrankfächer in den Panzerkammern unserer Bankgebäude in Weinfelden, Frauenfeld und Bischofszell für längere oder kürzere Zeit. Ganz mässiger Tarif. Reglemente zu Diensten. (2007)

Auszahlungen nach Amerika besorgen wir billigest.

Weinfelden, den 17. Februar 1907.

**Die Direktion.**

**Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld**

Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservefonds Fr. 3,030,000

Wir sind zur Zeit gegen bar Abgeber einer Serie

**4 1/4 % Obligationen, 3 Jahre fest, al pari**

nachher auf 6 Monate gegenseitig kündbar, auf den Namen oder Inhaber lautend.

Einzahlungen werden solange Bedarf entgegengenommen bei unserer Hauptkasse in Frauenfeld, bei unseren Zweiganstalten in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden, sowie bei unseren Zahlstellen in

- Basel: Basler Handelsbank.
- Herren A. Sarasin & Cie. (1596.)
- Bern: Wyttenbach & Cie.
- Zürich: Schlüpfer, Blankart & Cie.
- St. Gallen: Wegelin & Cie.
- Glarus: Herrn J. Leuzinger-Fischer.
- Schaffhausen: Jakob Oechslin, Agent.

Frauenfeld, im Juni 1907.

**Die Direktion.**

**Emprunt 4 % de la Ville de Balle 1899**

Les nos suivants sont sortis au tirage: (26761)

**Nos. 183, 268, 363 et 443**

et sont payables par fr. 1000 dès le 1<sup>er</sup> octobre 1907:

à Fribourg à la Banque cantonale et à la Banque de l'Etat et leurs Agences dans le canton.

à Lausanne, à la Banque d'Escompte et de dépôts.

**Le conseil communal.**

**Società delle Tramvie Elettriche Locarnesi**

A mente degli art. 8 e relativi dello statuto sociale si avvisa che il consiglio di amministrazione ha risolto la riscossione delle quote residue sull'importo delle azioni fissando che i versamenti dovranno farsi presso la Banca Svizzera-Americana e Credito Ticinese in Locarno o loro agenzie, alla epoca o nei modi seguenti: Versamento del 2° quinto entro il 25 ottobre 1907; versamento del 3° quinto entro il 15 dicembre 1907; versamento del 4° quinto entro il 15 gennaio 1908; versamento del 5° quinto entro il 15 marzo 1908. Si ricorda che ciascun quinto su ogni singola azione importa fr. 40. Il presente avviso vale per tutti gli effetti degli art. 8 e 9 dello statuto. (2677.)

Locarno, 24 settembre 1907.

Per il consiglio d'amministrazione,  
Il presidente: Francesco Balli, Il segretario: V. Ciseri.

**La Società delle Tramvie Elettriche Locarnesi**

**AVVISA**

essere aperto il concorso fino al giorno 5 ottobre prossimo, alle ore 2 pom., per la esecuzione delle opere di sottostruttura della piattaforma tramviaria alla stazione del Gottardo in Locarno.

Le offerte accompagnate dal deposito di fr. 1800 (milleottocento) saranno trasmesse, suggellate, al consiglio di amministrazione della società in Locarno, entro il 5 ottobre p. v., colla soprascritta «Offerta per le opere di sottostruttura delle Tramvie Elettriche Locarnesi alla stazione del Gottardo». (2678.)

Capitoli d'appalto, prescrizioni, progetto, ecc., sono visibili presso l'ufficio della direzione dei lavori (locali al Teatro in Locarno) dal 30 corr. in avanti.

Locarno, 24 settembre 1907.

Per il consiglio d'amministrazione,  
Il presidente: Francesco Balli, Il segretario: V. Ciseri.

**Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre**

der (2690.)

**Mech. Eisenwarenfabrik A. G. in Kempten (Zürich)**

auf Samstag, den 12. Oktober 1907, abends 4 Uhr, ins Hotel Bahnhof, Kempten (Zürich).

Traktanden: Die statutarischen.

Kempten (Zürich), den 25. September 1907.

**Der Verwaltungsrat.**

**Schweizerische Bodenkreditanstalt (Credit Foncier Suisse)**

**Zürich**

Aktienkapital 10 Millionen Franken, wovon 8 Millionen einbezahlt

Wir sind solange frei, Abgeber von (2306)

**4 1/4 % Obligationen**

unseres Institutes al pari in Titeln von Fr. 1000.

Diese Obligationen bilden einen Bestandteil des 4 1/4 % Anleihsens Serie M vom 1. August 1907, im Betrage von Fr. 2,500,000; sie lauten auf den Inhaber, sind mit Semester-Coupon per 1. Februar und 1. August versehen und können sowohl vom Gläubiger als auch von der Bank erst vom 1. August 1911 an jederzeit auf drei Monate zur Rückzahlung gekündigt werden. Das Anleihen wird an der Zürcher Börse kotiert.

Zürich, den 7. August 1907.

**Die Direktion.**

**500 % Ersparnis**  
gegen  
**elektr. Bogenlicht**

## Kinley-Licht

Petrol-Presslicht. Ganz gefahrlos für  
**Fabriken, Werkstätten**  
**Bahnhöfe** (25591)  
**Strassen, Plätze**  
Transportable Montagelampen

**Man verlange Prospekte 3**  
**und Referenzen-Liste**

Im In- u. Ausland bei Eisenbahnen,  
städtischen Behörden, Fabriken etc.  
bestens eingeführt.

350 Kerzen	2 Cts.	per Stunde:
800 »	4 »	»
1500 »	6 »	»

**Kinley-Licht- und Apparatebau-**  
**Gesellschaft m. b. H.**  
**Frankfurt am Main**

Lieferung ab Fabrik Dübendorf-Zürich  
General-Vertreter: **J. Weil-Olf, Basel**



## Schweiz. Eisenbetonwerke A.-G.

### Bern

**Ausserordentliche Generalversammlung**  
Samstag, den 12. Oktober 1907, vormittags 10 Uhr, Aeusseres Bollwerk 19

**Traktanden:**

- 1) Veränderung des Grundkapitals und Totalrevision der Statuten.
  - 2) Erwerb von Patentrechten gemäss § 2 der Statuten.
  - 3) Wahlen. (2674.)
- Bern, den 20. September 1907.

**Die Verwaltung.**

## Bank in Schaffhausen

### Aktien-Einzahlung und Umtausch

Die Zeichner von neuen Aktien werden eingeladen, die Resteinzahlung von Fr. 250 per Aktie bis 30. September 1. J. gemäss den Bestimmungen des Prospekts vom 23. Februar 1907 bei den bezüglichen Zeichnungsstellen zu leisten, unter Einlieferung der Interimsscheine, gegen welche die definitiven Titel ausgingegeben werden. (2571.)

Gleichzeitig bringen wir den Herren Aktionären zur gefl. Kenntnisnahme, dass an Stelle der bestehenden alten Aktien neue Titel ausgegeben werden. Zu diesem Behufe sind die alten Titel Nr. 1-6000 mit Coupons Nr. 18 und ff. an unserer Wertschriftenkassa, wo dieser Umtausch ab heute ausschliesslich stattfindet, einzureichen.

Schaffhausen, den 28. September 1907.

**Die Direktion.**



**Jean Gerber, Lausanne**

**Transmissions-Organ**  
(Spezialität: Holzstoff - Riemenscheiben)  
Treibriemen aus  
Leder, Kamelhaar, Baumwolle u. Hanf  
(Spezialität: Servus-Riemen.)  
Hanf- und Gummi - Schläuche  
in bewährten Qualitäten. Armaturen.  
Alleinverkauf für die ganze Schweiz der Schlauchfabrikate von **H. Wernecke, Stäfa**. (1284)

## Wer würde sich mit etwas Kapital

an der Fabrikation eines gewinnbringenden Artikels, welcher jährlich für über 1 Million importiert wird, (2662.)

**betelligen**

In der Schweiz noch keine Fabr. Ein Reingewinn von etwa Fr. 8000 für den Anfang gesichert. Für einen jüngern Herrn sehr geeignet.  
Schriftliche Offerten an Fahrni, Olten.

## Kinder-Kurhaus Waidli

Steinen bei Schwyz

Helle, nebellfreie Lage. Sehr geeignet als Herbstaufenthalt für schwächliche und erholungsbedürftige Kinder von 3-14 Jahren. Individuelle Behandlung, mütterliche Pflege. (53.)  
Neu eingerichtetes, mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattetes Haus. Zentralheizung und elektrisches Licht. Sportübungen.

Man verlange Prospekte

Kurarzt: **Dr. Ernst Köchli.**      Besitzer: **Alb. Camenzinds W<sup>ro</sup>.**

## Öffentliches Inventar

Ueber den Nachlass des am 17. August 1907 gestorbenen **Johann Jakob Knopfli**, alt Kreiskommandant, von Zürich, wohnhaft gewesen Stauffacherstrasse 9, in Zürich III, ist mit Verfügung des Bezirksgerichtes Zürich das öffentliche Inventar bewilligt worden. (2590.)

Es werden daher sowohl die Gläubiger als die Schuldner des Verstorbenen aufgefordert, ihre Ansprüche und Verbindlichkeiten bis den 19. Oktober 1907 der Notariatskanzlei Aussersihl in Zürich III einzugeben, unter der Androhung, dass Schuldner oder auch im Besitze von Faustpfändern befindliche Kreditoren, die ihre Eingabe zu machen unterlassen, Ordnungsbusse, säumige Ansprecher dagogen (die Grundversicherten jedoch nur mit Bezug auf die verfallenen Zinse) den Verlust ihrer Forderungen, insofern solche weder aus den Notariats-, noch aus den Pfandprotokollen mit Bestimmtheit ersichtlich, noch durch Faustpfänder gedeckt sind, in dem Falle zu gewärtigen hätten, wenn der betreffende Nachlass auf Grundlage des öffentlichen Inventars angetreten würde.

Zürich III, den 17. September 1907.      Notariat Aussersihl:  
H. Gassmann, Notar.

## SCHWEIZERISCHE NATIONALBANK

### Zweiganstalt Zürich

Wir empfehlen uns für:

**Diskontierung von Handels-Wechseln** } auf die Schweiz u. das Ausland  
**Inkassobesorgungen von Rimessen**

**An- und Verkauf von Checks auf ausländische Bankplätze,**  
**Abgabe von Mandaten auf die Schweiz (für Giro-Klienten gratis)**  
**Einlösung von Coupons und gekündeten Obligationen des Bundes und der Bundesbahnen,**  
**Annahme von Wertschriften und Wertgegenständen zur Aufbewahrung und zur Verwaltung,**  
**Vermietung von Schrankfächern.**

Die bezüglichen Geschäftsbedingungen können kostenfrei bei uns bezogen werden; auch sind wir zu mündlicher Auskunft in jeder Hinsicht gerne bereit. (2149.)

**Die Direktion.**

## Spar- & Leihkasse Stein a. Rh.

### Institut mit Gemeindegarantie

Wir sind ab 1. September 1907 und solange Konvenienz gegen Barzahlung Abgeber unserer

## 4 1/4 % Obligationen

1 bis 3 Jahre fest mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung gegenseitig. Vom gleichen Tage an erhöhen wir den Zinssatz für Einlagen auf Sparhefte von 3 3/4 % auf 4 %, und vergüten für Guthaben in Konto-Korrent ebenfalls 4 % unter Verrechnung einer mässigen Provision auf den Rückbezügen. (2458)

**Die Verwaltung.**

## Banque Commerciale Neuchâteloise

Suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 13 juin 1907, la Banque Commerciale Neuchâteloise, société anonyme à Neuchâtel est dissoute; elle entre en liquidation à partir du 20 septembre 1907 sous le nom de

**Banque Commerciale Neuchâteloise en liquidation**

ainsi que cela résulte de la publication parue dans la feuille officielle suisse du commerce n° 233 du 18 septembre 1907.

Les créanciers de la Société sont sommés de produire leurs créances, conformément à l'art. 665 du code fédéral des obligations.

Les billets de Banque émis par la Banque Commerciale Neuchâteloise seront remboursés dès ce jour par la Banque Nationale Suisse.

Neuchâtel, 19 septembre 1907.

Banque Commerciale Neuchâteloise en liquidation,  
Le Directeur: **E. de Montet.**

## Incasso- & Effectenbank in Zürich

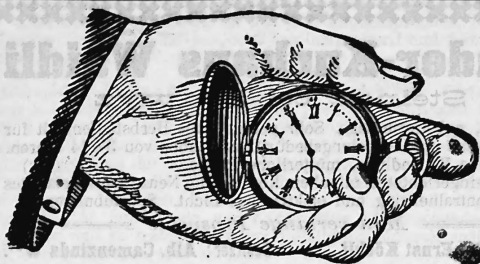
Aktienkapital und Reserven Fr. 5,000,000

Wir nehmen bis auf weiteres Gelder an gegen unsere Obligationen

**auf 2 Jahre fest zu 4 1/2 %,**  
**auf 4-6 Jahre fest zu 4 1/4 %.**

(2363.)      **Die Direktion.**





## In 5 Minuten

können Sie aus unserem Kataloge Nr. 205 entnehmen, wie Sie eine Einrichtung zur rationalen Bearbeitung Ihrer Kundschaft schaffen. Illustrierter Katalog Nr. 205 kostenlos und portofrei. (2522!)

**Rüegg-Naegeli & Cie., Zürich I, Bahnhofstr. 27**

(Abteilung: **Union-Zeiss**, Generalvertretung für die Schweiz.)

### Société Générale des Auto-Garages

L'assemblée générale convoquée pour le lundi, 23 septembre 1907, n'ayant pas réuni les  $\frac{2}{3}$  des parts existantes, nécessaires pour voter la dissolution de la société (Art. 28 des statuts une nouvelle assemblée générale est convoquée pour le mardi, 1<sup>er</sup> octobre 1907, à 3 heures de l'après-midi, place Longemalle 13, à Genève.

Ordre du jour:

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration.
- 2<sup>o</sup> Approbation des comptes de la gestion et décharge du conseil d'administration.
- 3<sup>o</sup> Liquidation de la société et nomination d'un liquidateur.

Conformément à l'art. 29 des statuts, les décisions seront valablement prises par les deux tiers des voix représentées. (2682!)

### Leihkasse der Stadt Zürich

Das Conto-Corrent-Hefte Nr. 7488 der Leihkasse der Stadt Zürich, auf den Namen der Frl. Anna Schneeli lautend, und am 29. Januar 1907 Fr. 1479.30 betragend, ist als vermisst angezeigt worden. (2687.)

Der jetzige Inhaber dieses Heftes wird anmit aufgefordert, dasselbe innert drei Monaten von heute an auf der Leihkasse der Stadt Zürich abzugeben, oder sich daselbst über den rechtmässigen Besitz desselben auszuweisen, widrigenfalls dasselbe als kraftlos erklärt und ein neues, allein gültiges Heft zugunsten der jetzigen Ansprechlerin ausgestellt würde. Zürich, den 26. September 1907.

Leihkasse der Stadt Zürich: Die Verwaltung.

### Messingblechwalzwerk

in Italien sucht einen kaufmännisch und technisch gebildeten

## Geschäftsleiter

der die Branche kennt. (2685!)  
Bewerbungen mit Lebenslauf, seitherigen Stellungen und Gehaltsansprüchen unter Chiffre B Y 7555 an Rudolf Mosse, Basel.

## Gesucht

in ein solides, prosperierendes Fabrikations- u. Export-Geschäft ein tüchtiger (2681)

## sprachenkundiger Kaufmann

dem die Leitung des Bureaus überlassen werden könnte, und welcher im Falle wäre, sich mit 50 - 100 Mille zu beteiligen. Prima Existenz für tüchtigen Kaufmann. Auskunft erteilt: A. Schmidlin, Sensal, Auf der Mauer 19, Zürich.

Verlangen Sie Spezialprospekt 502 über unsere bewährten amerikanischen Methoden über: (2257!)

**Hintz Conto-Corrente**

**Hintz Kundenregister**

**Hintz Vertikal-Briefablage** nach Nummern

Schmassmann & Co.

Zürich, 110 Bahnhofstrasse, gegenüber Hauptbahnhof.

## Bau- und Sägholz-Verkauf

Die k. k. Stadt Feldkirch (Vorarlberg) bringt am **Mittwoch, den 2. Oktober ds. Js., nachmittags 2 Uhr**, im Rathaussaale in Feldkirch (2642)

### 10 Partien Bau- und Sägholz

ab Lagerplatz Felsenau und Wald zur öffentlichen Versteigerung. Nähere Auskünfte werden erteilt Mittwoch und Samstag, und Holzverzeichnisse sind zu haben beim

Forstamte der k. k. Stadt Feldkirch.

## Beteiligung

Tüchtiger Kaufmann, 25 Jahre, mit Sprachkenntnissen, sucht Stellung in nachweisbar rentablem Geschäft mit späterer Kapitalbeteiligung von ca. 20 Mille. (2606!)  
Offerten unter Chiffre Z F 10131 an

**Rudolf Mosse, Zürich.**

Jeune homme, 26 1/2 ans, possédant excellents certificats, cherche place commé (2456!)

correspondant

français et comptable

de préférence dans une fabrique de machines de la Suisse allemande. Adresser offres sous Z V 9546 à **Rodolphe Mosse, Zurich.**

## Buchhalter - Kassierer

Junger, tüchtiger, verheiratet Mann mit prima Zeugnissen versehen, der deutschen, franz. und italienischen Sprache mächtig, sucht Stellung auf ein hiesiges Bureau. (2684!)

Offerten unter Chiffre Z B 10502 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

## Hausverdienst gesucht

Ein junger Mann sucht irgend welchen lohnenden Hausnebenverdienst, wenn Geld nötig zur Anschaffung von Maschinen, so ist solches vorhanden. (2683!)

Offerten unter Chiffre Z Y 10524 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

### Per sofort billig zu verkaufen

in der Nähe von Basel auf deutschem Gebiet ein kleineres, sehr ausdehnungsfähiges (2632:)

### Fabrikations-Geschäft

der chem. Branche; mit schöner Kundschaft.

Nötiges Kapital Fr. 30 - 40,000.

Anfragen von Selbstreflektanten befördern unter B 6004 Q Haasenstein & Vogler, Basel.

## Teilhaber gesucht

für eine in sehr gutem Betrieb stehende Schreinerei und Glaserei, betr. Vergrößerung, event. später verkäuflich. Offert. sub ZX 10525 an die Ann.-Exp. **Rudolf Mosse, Zürich.** (2688)

**Ed. v. WALDKIRCH, Advokat**

Rechtsbureau für

Markenschutz und geistiges Eigentum (11:) Christoffelgasse 4, Bern.

## Höchster Lichteffect Grösste Haltbarkeit

erzielt man nur mit dem (2672:)

## echten Auerlicht

Unsere Artikel tragen folgende geschützte Marken:

Auf der Brennerkrone: **Gasglühlicht System Dr. Carl Auer von Welsbach.**

Auf dem Brennerrohr: **Auerlicht und Bec Auer.**



Auf dem  
Glühkörper



Zu beziehen bei den Gaswerken und bessern Installations-Geschäften.

**Schweiz. Gasglühlicht A.-G.**

System Dr. Carl Auer v. Welsbach

24 Hafnerstrasse Zürich Hafnerstrasse 24

## Dolderbahn - Aktiengesellschaft, Zürich

Der Coupon Nr. 9 unseres  $4\frac{1}{2}\%$  **Obligationen-Anleihe** vom 9. März 1898 wird vom 1. Oktober an mit **Fr. 22.50** an der Kasse der tit. Gewerbebänk Zürich eingelöst. (2657)

Der Verwaltungsrat.

## Für Kapitalisten

Aufblühendes Fabrikations- und Export-Geschäft sucht behufs Vergrößerung (2689:)

## stillen Teilhaber

mit Minimum 100 Mille. Sichere Anlage bei hoher Rendite. Auskunft erteilt: **A. Schmidlin, Sensal, Auf der Mauer 19, Zürich.**